Etwas weiter weg

Training für Taxi auf dem ehemaligen Flugplatz **Dreierwalde**

Montag, 13. Mai 2013 09:22

eingereicht von Helga Lindwehr



NDR 1 dreht über emsländischen Unternehmen FAZ

Das Fahrtechnik & Ausbildungs- Zentrum im Fahrsicherheitszentrum in Holsterfeld 4 im Salzbergener Gewerbegebiet an der A 30 (Anschlussstelle Rheine / Holsterfeld) hat jetzt Besuch von einem Fernsehteam des NDR 1 bekommen. Unter Regie von Britta Nareyka wurde das Fahrsicherheits-Seminar für Taxi-Fahrer mit den Schwerpunkten Aus - und Weiterbildung von Kraftfahrern nach dem Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz (BKrFQG) im Personen- und Güterverkehr gedreht.

Thuine//Holsterfeld/Dreierwalde. Das Fahrtechnik & Ausbildungs- Zentrum (FAZ) wird von Ewald Rühlmann aus Thuine geführt. Der Fahrsicherheitsexperte hat auf dem ehemaligen Flugplatz in Dreierwalde das Team von Taxiunternehmer Papenbock mit den Kräften der Fahrphysik vertraut gemacht. Britta Nareyka machte sich ihre Gedanken und betonte: "Da ging es richtig zur Sache: Vollbremsung bei Tempo 30, 70 oder 130 km/h auf trockener oder nasser Fahrbahn, beim Fahrsicherheits-Seminar proben die Taxi-Fahrer/innen aus dem Emsland den Ernstfall. Sie werden definitiv beim nächsten Regenguss wohl vorsichtiger fahren." Der Film von Britta Nareyka ist im Internet unter http://www.ndr.de/regional/niedersachsen/emsland/taxi249.html zu sehen.

Dem FAZ obliegt die Zuständigkeit für das Osnabrücker Land, dem Münsterland, der Grafschaft Bentheim, dem Emsland und Ostfriesland. Dem Zentrum stehen bundesweit über 50 qualifizierte und zertifizierte Moderatoren und Moderatorinnen für die einzelnen Schulungen zur Verfügung. Koordiniert werden die Aufgaben und Moderatoren von der Geschäftsstelle in Holsterfeld durch Geschäftsführer Ewald Rühlmann. Das FAZ ist beauftragt, die vom Deutschen Verkehrssicherheitsrat (DVR) entwickelten Fahrsicherheitsprogramme für Nutzfahrzeuge, Pkw und Motorräder umzusetzen. Es ist bundesweiter Partner für Lkw- und Busunternehmen, Privatpersonen und Berufsgenossenschaften.

Als Lizenznehmer des DVR ist das FAZ berechtigt, Fördermittel der Berufsgenossenschaften abzurufen. Von hier aus werden in allen Fahrzeugbereichen wie Motorrad, Pkw, Lkw, Bus, Tankwagen oder Einsatz- und Sonderfahrzeuge der Polizei, des Justizvollzug, Feuerwehr oder Rettungsdienst mit Kranken- und Rettungswagen geschult. Hinzu zählt das Fahrsicherheitstraining für den Bundesfreiwilligendienst und A v D Deutschland. Wer sich über die Leistungen des FAZ informieren möchte, den bietet das FAZ Kernöffnungszeiten von montags bis freitags, 9 bis 17 Uhr an. Das FAZ ist unter Telefon 05971 / 800 34 62 zu erreichen.

12.03.2019, 16:26 1 von 1